

Externe Stellenausschreibung



SACHBEARBEITUNG IT-SYSTEMTECHNIK (M/W/D)

Sachbereich 21, Standort Ludwigshafen

Entgeltgruppe 11 TV-L | Vollzeit | unbefristet

Die Eingruppierung erfolgt in Abhängigkeit der persönlichen Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L. Dein Gehalt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Dein Arbeitsplatz

Du liebst es, Bits und Bytes zu bändigen? Du hast ein Faible für Virtualisierung, Netzwerke und IT-Infrastruktur und suchst nach einer neuen Herausforderung? Dann haben wir den perfekten Job für dich!

Als IT-Systemtechnik sind wir für die Bereitstellung und den reibungslosen Betrieb der IT-Infrastruktur im gesamten Präsidialbereich verantwortlich. Wir betreuen die aktiven Netzwerkkomponenten und Server (physisch und virtuell). Zudem arbeiten wir bei landesweiten Projekten mit oder arbeiten diesen zu und bilden als Second-Level-Support die Schnittstelle zwischen der System- und Anwendungsbetreuung und der zentralen Technik des Polizeipräsidioms Einsatz, Logistik und Technik.

Dich erwartet ein dynamisches, offenes, altersgemischtes Team und interessante, verantwortungsvolle Aufgaben. Du wirst gründlich eingearbeitet und bist von Anfang an in unser Team eingebunden. Nach interner Absprache kannst Du sowohl Deine Zeiten flexibel gestalten als auch nach der Einarbeitungsphase tageweise im Homeoffice arbeiten. Gelegentliche Teamevents (darunter alljährlicher Betriebsausflug, Weihnachtsfeier, kleine Events) runden den Spaß an der Arbeit ab.

Deine Aufgaben:

Planung, Konfiguration, Implementierung, Migration, Weiterentwicklung und Wartung der IT-Infrastruktur und deren Komponenten wie z. B. Server und Storage-Systeme sowie verschiedener Netze innerhalb des Präsidialbereichs – du hast einfach alles im Blick und triffst die richtigen Entscheidungen für die Zukunft.

- Administration und Planung der Virtualisierungsumgebungen (VMware und HyperV) – du sorgst dafür, dass alles rund läuft, ob physisch oder virtuell.
- Monitoring und proaktive Fehlerbehebung – bevor jemand merkt, dass etwas schiefgeht, hast du es schon repariert.
- Verantwortlichkeit Hardwareeinsatz und Bedarfsanalyse - du weißt, welche Hardware wir brauchen und wann sie einsatzbereit sein muss.
- Durchführung von Tests und Optimierung der Systeme und deren Hochverfügbarkeit.
- Administration von Windows-Servern, Active Directory, Exchange u. a..
- Projektunterstützung und Mitarbeit bei IT-Projekten.
- Gewährleistung von IT-Sicherheit und Einhaltung von Sicherheitsstandards.
- Beratung, Betreuung und Unterstützung bei individuellen IT-Anforderungen der unterschiedlichen Organisationseinheiten.
- Du bist Anlaufstelle für IT-bezogene Fragen und Probleme unseres First Level Supports. Dabei löst Du Störungen entweder selbst oder in Rücksprache mit spezialisierten Teams.
- Außerhalb der Arbeitszeit sowie an Wochenenden/Feiertagen übernimmst Du wochenweise Rufbereitschaften.

Dein Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium eines MINT-Faches oder ein vergleichbarer Abschluss nach DQR Stufe 6
- Führerschein der Klasse B
- Erfahrung in Fehleranalyse / Troubleshooting idealerweise im Second oder Third Level Support
- Gute Kenntnisse in Scriptsprachen, Powershell und SQL
- Erweiterte Kenntnisse im Bereich Netzwerktechnik
- Eine hohe Sicherheits- und Datenschutzaffinität – schließlich arbeiten wir für die Polizei!
- Im Falle von Incidents behältst Du einen kühlen Kopf, löst diese selbstständig und entwickelst anschließend Lösungskonzepte
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise sowie eine ausgeprägte Service- und Dienstleistungsorientierung sind für Dich selbstverständlich

- Dich zeichnen Offenheit und Spontaneität aus
- Du besitzt eine ausgeprägte Fähigkeit, empathisch und lösungsorientiert im Team zu agieren
- Sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift runden dein Profil ab.

Es ist zwingend erforderlich bei der Einstellung eine Sicherheitsüberprüfung (Ü2) nach den Bestimmungen des LSÜG durchzuführen.

Wir bieten Dir:

- **Sicherheit:** Wir bieten Dir einen unbefristeten Arbeitsplatz unabhängig von äußeren Umständen
- **Work-Life-Balance:** 30 Tage Urlaub (bzw. anteilig je Wochenarbeitstage) + arbeitsfrei an Heiligabend und Silvester, Überstundenausgleich, flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeit in verschiedenen Modellen und die Möglichkeit zum tagesweisen mobilen Arbeiten
- **Vergütung:** Abhängig von der Jahresanzahl Deiner einschlägigen Berufserfahrung erhältst du in der tariflichen Eingruppierung bis zur E11 ein Jahresbruttogehalt von bis zu ca. 53.247 € bis 77.111 €.
- **Ein gutes Gefühl:** sinnstiftender Job in einer Landespolizeibehörde mit spannenden, vielseitigen und herausfordernden Aufgaben.
- **Dienstrad-Leasing:** Du kannst ein Fahrrad leasen, dessen Wert einschließlich des leasingfähigen Zubehörs den Betrag von 7.000 Euro (Hersteller-UVP) nicht übersteigt.

Unsere Werte:

Das Polizeipräsidium Rheinpfalz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Orientierung. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Menschen mit Schwerbehinderung sowie diesen gleichgestellten Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt. Der Arbeitsplatz ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet.

Eine Einstellung in den öffentlichen Dienst des Landes Rheinland-Pfalz darf nur erfolgen, wenn Sie die Gewähr dafür bieten, jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Verfassung für Rheinland-Pfalz einzutreten. Im Falle einer Einladung zum Auswahlgespräch übersenden wir Ihnen mit der Einladung per E-Mail die Verwaltungsvorschrift ‚Pflicht zur Verfassungstreue im öffentlichen Dienst‘ vom 7. Juli 2025, die zugehörige ‚Belehrung über die Pflicht zur Verfassungstreue im öffentlichen Dienst‘ (Anlage 1) sowie die ‚Liste extremistischer Organisationen‘ (Anlage 2) mit der Bitte, die unterschriebene Erklärung zur Verfassungstreue zum Auswahlgespräch mitzubringen.

Die Verwaltungsvorschrift, die ‚Belehrung über die Pflicht zur Verfassungstreue im öffentlichen Dienst‘ sowie die ‚Liste extremistischer Organisationen‘ finden Sie zu Informationszwecken auf der Website

<https://www.polizei.rlp.de/karriere/downloads>

unter dem Reiter „Für die Bewerbung als Verwaltungsbeamtin/Verwaltungsbeamter sowie Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter“.

Die Berücksichtigung der Bewerbung im Auswahlverfahren ist abhängig von der elektronischen Übersendung der ausgefüllten und unterzeichneten Zustimmungserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung gem. § 67 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 POG; eine Ablichtung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ist beizufügen. Mit der Abgabe der 5/8 Erklärung stimmen Sie – vorbehaltlich des Vorliegens der formalen Bewerbungsvoraussetzungen – einer Überprüfung Ihrer Person anhand eines Datenabgleichs mit den Datenbeständen u. a. der Polizeien des Bundes und der Länder sowie des Verfassungsschutzes zu, vgl. § 67 Abs. 3 Satz 2 POG. Die Zustimmungserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung finden Sie auf der Website

<https://www.polizei.rlp.de/karriere/downloads>

unter dem Reiter „Für die Bewerbung als Verwaltungsbeamtin/Verwaltungsbeamter sowie Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter“. Es wird darauf hingewiesen, dass die zu unterzeichnenden Unterlagen im späteren Verlauf des Auswahlverfahrens im Original vorzulegen sind.

Deine Bewerbung:

Bitte sende uns Deine deutschsprachigen vollständigen Bewerbungsunterlagen in Form eines PDF-Dokumentes mit maximal 5 MB per E-Mail) unter Angabe der Kennziffer fristgerecht zu.

Kennziffer	2026-SB21-IT-2
Bewerbungsfrist:	17.05.2026
E-Mail:	pprheinpfalz.pv3.bewerbung@polizei.rlp.de

Kontakt:

Für weitere Informationen zum Verfahren steht Dir aus dem Personalreferat Frau Risch (0621/963-22321) gerne zur Verfügung. Fachliche Fragen zur Stelle beantwortet Dir der Fachbereichsleiter der IT Herr Duppe (0621/963-21211).

Weitere Informationen zur Organisation der rheinland-pfälzischen Landespolizei, des Polizeipräsidiums Rheinpfalz und zu den einzelnen Polizeidienststellen (örtlich zuständigen Dienststellen) findest Du auf unserer Homepage www.polizei.rlp.de.